



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch
Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft
(Bachelor of Arts, B.A.)

(180 ECTS-Punkte)

Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 24. März 2010

83/129/---/H1/H/2010

Stand: 15.04.2016

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen	3
Modul: P 1 Einführung in die Politische Theorie	4
Modul: P 2 Einführung in das Politische System Deutschlands.....	6
Modul: P 3 Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft	7
Modul: P 4 Einführung in die Internationalen Beziehungen.....	9
Modul: P 5 Einführung in die Methoden der Politikwissenschaft.....	11
Modul: P 6 Vertiefung Internationale Beziehungen	13
Modul: P 7 Vertiefung Politische Theorie	15
Modul: P 8 Europa.....	17
Modul: P 9 Vertiefung Politische Systeme	19
Modul: WP 1 Spezialisierung Politische Theorie und Methoden.....	21
Modul: WP 2 Spezialisierung Governance	23
Modul: WP 3 Spezialisierung Europa.....	25
Modul: WP 4 Forschungsmodul	27
Modul: WP 5 Praxismodul.....	29
Modul: P 10 Abschlussmodul	31

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter Ihrem jeweiligen Studiengang.
4. Bitte beachten Sie: Der hier beschriebene Studiengang erfordert die Wahl eines Nebenfachs. Die Modulbeschreibungen der Nebenfachmodule finden Sie in den Modulhandbüchern der nach der Prüfungs- und Studienordnung zulässigen Nebenfächer.

Modul: P 1 Einführung in die Politische Theorie

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Politische Theorie 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 1.2 Grundkurs Politische Theorie	WiSe	45 h (3 SWS)	135 h	(6)
Übung	P 1.3 Wissenschaftliches Arbeiten für Studierende der Politikwissenschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 7 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul führt in das Teilgebiet der Politischen Theorie und Philosophie ein. Die Lerninhalte sind wesentlich an den Zeugnissen der Geschichte des politischen Denkens orientiert, ausgehend von klassischen Theoretikern der Antike und der Neuzeit (z.B. Aristoteles oder Thomas Hobbes) bis zu politischen Denkern der Gegenwart (z.B. John Rawls).

Qualifikationsziele

Lernziel des Moduls ist es, sich die Geschichte des politischen Denkens von der Antike bis zur Gegenwart in seinem historischen Kontext, seiner Rezeption und Wirkung sowie in seinem überzeitlichen Problemgehalt anzueignen. Zudem soll eine kritische Auseinandersetzung mit den Theorien und Ansätzen erfolgen.

Form der Modulprüfung

P 1.1 und P 1.2 Klausur und (Referat oder Übungsaufgaben)

P 1.3 Übungsaufgaben

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karsten Fischer
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 2 Einführung in das Politische System Deutschlands

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 2.1 Das Politische System Deutschlands	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 2.2 Grundkurs Politisches System	WiSe	45 h (3 SWS)	135 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul führt in die Politische Systemlehre ein und vermittelt spezielle Kenntnisse des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland. Dabei finden auch demokratietheoretische Anforderungen Berücksichtigung.

Qualifikationsziele

Lernziel des Moduls ist es, die Typen, Strukturprinzipien und Institutionen sowie die Funktionsweisen politischer Systeme am Beispiel Deutschlands zu verstehen.

Form der Modulprüfung

Klausur und (Referat oder Übungsaufgaben)

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Edgar Grande

Unterrichtssprache(n)

Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 3 Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 3.1 Vergleichende Politikwissenschaft	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 3.2 Übung zur Vergleichenden Politikwissenschaft	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul führt in den Vergleich politischer Systeme ein. Die Lerninhalte umfassen grundlegende Kenntnisse über die Varianz von Institutionen, Akteuren und Prozessen in modernen Gesellschaften.

Qualifikationsziele

Lernziel des Moduls ist es, systematisch-theoretisches und methodisches sowie empirisches Wissen (z.B. über die politischen Systeme Frankreichs, Großbritanniens, Russlands und der USA) zu erwerben.

Form der Modulprüfung

Klausur und (Referat oder Übungsaufgaben)

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Klaus H. Goetz

Unterrichtssprache(n)

Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 4 Einführung in die Internationalen Beziehungen

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 4.1 Internationale Beziehungen 1	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 4.2 Grundkurs Internationale Beziehungen	SoSe	45 h (3 SWS)	135 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul führt in das Teilgebiet Internationale Beziehungen ein und behandelt die grundlegenden Forschungsfragen dieser Disziplin. Dabei geht es einerseits um zentrale empirische Probleme internationaler, transnationaler und supranationaler Politik, andererseits um theoretische und methodische Ansätze, mit denen diese Phänomene verstanden und erklärt werden können.

Qualifikationsziele

Lernziel des Moduls ist es, Grundbegriffe, Theorien und Methoden der Disziplin Internationale Beziehungen zu verstehen, kritisch zu beurteilen und in der Analyse internationaler Politik anzuwenden.

Form der Modulprüfung

Klausur und (Referat oder Übungsaufgaben)

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Berthold Rittberger

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 5 Einführung in die Methoden der Politikwissenschaft

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 5.1 Methoden der Politikwissenschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 5.2 Übung zu Methoden der Politikwissenschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 5.3 Tutorium zu Methoden der Politikwissenschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul führt in die empirischen Methoden der politikwissenschaftlichen Forschung ein. Dabei werden wissenschaftstheoretische Grundlagen, Fragen des Designs einer Untersuchung, verschiedene Verfahren der Datenerhebung und quantitative sowie qualitative Analyse- und Auswertungsverfahren behandelt.

Qualifikationsziele

Lernziel des Moduls ist es, sich die Methoden der empirischen Politikforschung anzueignen, sie selbständig auf sozialwissenschaftliche Fragestellungen anwenden zu können und methodische Problemlösungskompetenz zu erlangen.

Form der Modulprüfung

Klausur

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Paul W. Thurner

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 6 Vertiefung Internationale Beziehungen

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 6.1 Internationale Beziehungen 2	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 6.2 Übung zu den Internationalen Beziehungen	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul vertieft die Analyse der internationalen Beziehungen. Die Lerninhalte umfassen unterschiedliche theoretische, methodische, empirische und normative Fragestellungen der internationalen Politik, darunter die Außenpolitik von Staaten, internationale Institutionenbildung und die Entwicklungen in spezifischen Politikfeldern.

Qualifikationsziele

Lernziel des Moduls ist es, die Vielfalt internationaler, transnationaler und supranationaler Akteure, Strukturen und Prozesse zu verstehen und zu erklären.

Form der Modulprüfung

Hausarbeit und (Referat oder Übungsaufgaben)

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Bernhard Zangl

Unterrichtssprache(n)

Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 7 Vertiefung Politische Theorie

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 7.1 Politische Theorie 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 7.2 Übung zur Politischen Theorie	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul vertieft das Studium der Politischen Theorie und Philosophie. Die Lerninhalte umfassen dabei systematische Fragestellungen und Ansätze. Der Schwerpunkt liegt auf der systematischen und zeitgenössischen Politischen Theorie und Philosophie, unter anderem bei Fragen der politischen Rationalität, der normativen Grundlagen der Demokratie und zeitgenössischen politischen Denkern wie z.B. John Rawls.

Qualifikationsziele

Lernziel des Moduls ist es, Ansätze der zeitgenössischen politischen Theorie und Philosophie zu studieren und ein systematisches Verständnis der normativen Dimension demokratischer Politik zu entwickeln.

Form der Modulprüfung

Hausarbeit und (Referat oder Übungsaufgaben)

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Karsten Fischer

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 8 Europa

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 8.1 Europäische Integration	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 8.2 Übung zur Europäischen Integration	SoSe	45 h (3 SWS)	135 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Die Vorlesung führt in die Thematik der europäischen Integration ein. Sie behandelt die Grundlagen des politischen Systems der Europäischen Union (z.B. Fragen der Vertragsgrundlagen, des Institutionensystems, des Entscheidungsprozesses, der Politikinhalte und der politischen Kultur), ihrer Rolle in der Welt sowie Integrationstheorien.

Qualifikationsziele

Lernziel ist es, dass die Studierenden Verlauf und Perspektiven der europäischen Integration verstehen und nachvollziehen können, wie in Europa regiert wird.

Form der Modulprüfung

Klausur und (Referat oder Übungsaufgaben)

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Edgar Grande

Unterrichtssprache(n)

Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 9 Vertiefung Politische Systeme

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 9.1 Politische Systeme (Vertiefung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 9.2 Übung zu den Politischen Systemen	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul vertieft die Analyse politischer Systeme. Die Lerninhalte umfassen die Bereiche der Regierungssysteme, der Wirtschaftssysteme, der Sozialordnungen und der Rechtsordnungen verschiedener demokratischer Staaten sowie das Themenfeld der politischen Kulturforschung.

Qualifikationsziele

Lernziel des Moduls ist es, politische Institutionen, politische Prozesse und Politikinhalt in Demokratien politikwissenschaftlich vertieft und dabei methodisch angemessen zu beschreiben, zu erklären und zu bewerten.

Form der Modulprüfung

Hausarbeit und (Referat oder Übungsaufgaben)

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Klaus H. Goetz

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 1 Spezialisierung Politische Theorie und Methoden

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 1.1 Politische Theorie und Methoden	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 1.2 Übung zu Politischer Theorie und Methoden	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3 muss ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Modul spezialisiert das Studium der Politischen Theorie und bezieht dabei die Methoden politikwissenschaftlicher Forschung mit ein. Diese Verknüpfung setzt an Fragen der Wissenschafts- und Erkenntnistheorie an. Darauf aufbauend werden thematische Schwerpunkte in einer Auswahl folgender Bereiche gesetzt: Elementare Logik, Entscheidungs- und Spieltheorie, Logik kollektiver Entscheidungen, statistische Analyseverfahren der empirischen Politikforschung.

Qualifikationsziele Lernziel des Moduls ist es, ein vertieftes Verständnis der Methoden der Politikwissenschaft und der Politischen Theorie zu erschließen und zur eigenständigen Lektüre und Kritik wissenschaftlicher Methoden und Texte zu befähigen.

Form der Modulprüfung Hausarbeit und (Referat oder Übungsaufgaben)

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten

Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christoph Knill
-------------------------------	---------------------------

Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
------------------------------	-----------------------

Sonstige Informationen	keine
-------------------------------	-------

Modul: WP 2 Spezialisierung Governance

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 2.1 Governance	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 2.2 Übung Governance	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3 muss ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Modul befasst sich mit neuen Formen des Regierens in komplexen Regelsystemen jenseits des Nationalstaats, die in der Politikwissenschaft unter dem Begriff „Governance“ gefasst werden, aus nationaler und internationaler Perspektive. Thematische Charakteristika sind nicht-hierarchische, konsensorientierte Formen des Entscheidens, die Einbeziehung neuer, gesellschaftlicher Akteure in die Entscheidungsfindung und die Politikimplementierung sowie der Gebrauch von weichen, nicht-rechtsförmigen Steuerungsinstrumenten.

Qualifikationsziele Lernziel des Moduls ist es, die als Governance bezeichnete Form der Regierungsführung in ihren Leistungen, Grenzen und Problemen politikwissenschaftlich zu verstehen und kritisch zu bewerten.

Form der Modulprüfung Hausarbeit und (Referat oder Übungsaufgaben)

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Bernhard Zangl

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 3 Spezialisierung Europa

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 3.1 Politik in Europa	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 3.2 Übung zur Politik in Europa	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3 muss ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Modul vertieft die Themenfelder europäischer Politik. Ein Schwerpunkt liegt auf Fragestellungen, die sich aus den Integrations- oder auch Transformationsprozessen und dem Systemwandel in Europa ergeben. Zu den Lerninhalten gehören Formen institutionellen Wandels in den Staaten Europas sowie Prozesse der Europäisierung einschließlich der Legitimationsproblematik und der globalen Dimension.

Qualifikationsziele Lernziel des Moduls ist es, die Komplexität europäischer Politik in theoretischer wie auch empirischer Perspektive zu verstehen und systematisch zu untersuchen.

Form der Modulprüfung Hausarbeit und (Referat oder Übungsaufgaben)

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Berthold Rittberger

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 4 Forschungsmodul

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 4.1 Forschungsdesign	SoSe	45 h (3 SWS)	135 h	6

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 4.2.1 Hauptseminar Politische Theorie	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Hauptseminar	WP 4.2.2 Hauptseminar Politische Systeme	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Hauptseminar	WP 4.2.3 Hauptseminar Internationale Beziehungen	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. 6 ECTS-Punkte davon aus Wahlpflichtveranstaltungen. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen und Wahlpflichtveranstaltungen.
-----------------------	---

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 bis WP 5 muss ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Für die Wahlpflichtveranstaltungen des Moduls gilt: Aus den Wahlpflichtlehrveranstaltungen WP 4.2.1 bis WP 4.2.3 muss eine Wahlpflichtlehrveranstaltung gewählt werden.
------------------------------	---

Teilnahmevoraussetzungen	keine
---------------------------------	-------

Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 6
------------------------------------	-------------------------

Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
--------------	---

Inhalte	Das Forschungsmodul stellt den Bezug zur politikwissenschaftlichen Forschung her und greift in den Lerninhalten einen Gegenstand aus einem der drei Teilgebiete der Politikwissenschaft (Politische Theorie, Politische Systeme, Internationale Beziehungen) heraus.
----------------	--

Qualifikationsziele	Lernziel des Moduls ist es, den Studierenden einen Einblick in die politikwissenschaftliche Forschung zu vermitteln, um sich im
----------------------------	---

Hinblick auf ein weiterführendes wissenschaftliches Studium orientieren zu können.

Form der Modulprüfung	WP 4.1 Referat und Exposé WP 4.2.1, WP 4.2.2, WP 4.2.3 Hausarbeit und (Referat oder Übungsaufgaben)
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christoph Knill
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 5 Praxismodul

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Praktikum	WP 5.1 Praktikum in einer Firma, Organisation oder Institution	SoSe	-	270 h	(9)
Übung	WP 5.2 Praktikumsbegleitung	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 bis WP 5 muss ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Praxismodul stellt eine Verbindung zwischen Studium und Beruf her. Neben den spezifischen Tätigkeiten im Rahmen des Praktikums werden wichtige Schlüsselqualifikationen wie Organisations- und Teamfähigkeit vermittelt.

Qualifikationsziele Lernziel des Moduls ist es, sich auf die berufliche Karriere nach dem Studium vorzubereiten, sich dafür wichtige Schlüsselqualifikationen anzueignen und das im bisherigen Studium erlernte theoretische und empirische Wissen und die eingeübten Fähigkeiten mit berufspraktischen Aufgabenstellungen verbinden zu können.

Form der Modulprüfung Praktikumsbericht

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Dr. Tanja Zinterer

Unterrichtssprache(n) Deutsch oder Englisch

Sonstige Informationen Zusammen mit dem Praktikumsbericht ist eine Bescheinigung des Praktikumsgebers über die Ableistung des Praktikums (Praktikumsvertrag, Arbeitszeugnis) vorzulegen. Wird die Bescheinigung nicht mit vorgelegt, gilt der Praktikumsbericht als nicht bestanden.

Modul: P 10 Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Politikwissenschaft (Bachelor of Arts, B.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 10.1 Übung zur Bachelorarbeit	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	135 h	6
	P 10.2 Bachelorarbeit	WiSe und SoSe	-	360 h	12

Im Modul müssen insgesamt 18 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 540 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 6

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Abschlussmodul im Bachelorstudium verlangt von den Studierenden, eigenständig eine wissenschaftliche Abschlussarbeit zu verfassen. Dabei wird ein politikwissenschaftlich relevantes Thema, das inhaltlich an die Lerninhalte des Studiums anschließen soll, nach den im Rahmen des Studiums erlernten Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens bearbeitet und präsentiert.

Qualifikationsziele

Lernziel des Abschlussmoduls ist es, eine komplexe politikwissenschaftliche Fragestellung zügig, theoretisch fundiert und methodisch angemessen zu bearbeiten sowie im Rahmen der Bachelorarbeit in schriftlicher Form und im Rahmen der Übung in mündlicher Form adäquat zu präsentieren. Dabei zeigen die Studierenden, dass sie das Bachelorstudium der Politikwissenschaft erfolgreich absolviert haben und zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten fähig sind.

Form der Modulprüfung

P 10.1 Referat

P 10.2 Bachelorarbeit

Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Bernhard Zangl
Unterrichtssprache(n)	Deutsch oder Englisch
Sonstige Informationen	Zulassungsvoraussetzung für die Bachelorarbeit (P 10.2) ist die erfolgreiche Teilnahme an P 1 bis P 5.